

Installation unter Linux und macOS

Die Installation unter Linux und macOS wird derzeit erprobt. Thera-Pi sollte als Java-Anwendung überall laufen. Da die Anwendung bisher nur unter Windows benutzt und getestet wurde, kann es aber noch „Stolpersteine“ geben. Installationspakete für Linux und macOS wird es dann geben, wenn die Lösung unter diesen Systemen besser getestet ist.

Bis dahin können Interessierte, die Thera-Pi „ohne Garantie“ ausprobieren (und idealerweise Rückmeldungen geben) wollen, sich an folgende Hinweise halten. Fragen können im [Unterforum für Linux & Mac](#) gestellt werden.

Hinweise für Linux und macOS

- Wegen der Java-Basis spielt es keine Rolle, welche Distribution genutzt wird.
- MariaDB Version 10.6.x installieren und konfigurieren
 - keine Sonderzeichen, Umlaute oder Leerzeichen beim Namen der Datenbank, dem Benutzernamen und Passwort des DB-Benutzers
 - `sql_mode = ''` (zwei Hochkommata)
- OpenOffice 64-bit installieren
 - Der Hinweis auf 32-bit gilt nur für Windows, weil es unter Windows keine 64-bit-Version von OpenOffice gibt.
 - die Anpassung an LibreOffice steht auf der Todo-Liste, aktuell läuft es damit nicht.
- Java 8 64-bit installieren, am besten aus dem Standard-Repository der Distribution.
- Die Installationsdateien übernimmt man am besten aus Windows. Sollte das nicht möglich sein, bitte im Forum anfragen.
 - Das Installationsverzeichnis ist beliebig.
 - Pi am besten einmal starten, damit das Datenbank-Passwort abgefragt und Datenbank-Updates eingespielt werden.
- Datenbank aus Windows exportieren und in MariaDB unter Linux importieren.
- Aktueller Stand
 - Pi funktioniert unter Linux, auch mit der aktuellen Version.
 - In meiner(*) Test-Installation lässt sich OpenOffice nicht direkt (aus Thera-Pi heraus) starten.
 - (*) Autor dieser Zeilen ist der Foren-User 'Logopädie'.
 - Eine 2019er Version von Pi läuft in einer VM von @ergotherapie-altona auch mit OpenOffice, was aber nicht allein an der 2019er Version liegen kann. Die Unterschiede müssen noch untersucht werden.
 - [Update] Mit einem schnellen Hack und einer anderen Office-Bibliothek, als wir bisher benutzen, ist OpenOffice jetzt mit einer modernen Pi-Version (1.3.2p2) gestartet. Diese Bibliothek kann auch LibreOffice ansteuern. Der Umbau darauf ist sicherlich eine große Aufgabe, aber der erste problemlose Start von OpenOffice unter Linux macht schon mal Mut.
 - Eigene Ergebnisse können gerne im [Unterforum für Linux & Mac](#) gepostet werden.

Troubleshooting

- Die Schrift im Installer oder im Programm ist so groß, dass der Inhalt nicht mehr in das Fenster passt?
 - Stellen Sie die Bildschirmauflösung auf FullHD (1920 x 1080 Pixel), die Schriftskalierung auf 100 %
 - Von einem Parallels-Anwender wurde berichtet, dass die Schriftskalierung sich bei ihm nicht auf 100 % setzen ließ. Durch die (erzwungene) Einstellung auf 200 % sind die Schriften natürlich doppelt so groß, sodass der Text nicht mehr vollständig ins Fenster passt. In diesem Fall hilft es, in den Einstellungen der VM die Option **Hardware > Grafiken > Auflösung** auf **Skaliert** zu setzen.

From:
<https://www.thera-pi-software.de/dokuwiki/> - Thera-π Wiki

Permanent link:
https://www.thera-pi-software.de/dokuwiki/doku.php?id=installation:linux_macos&rev=1687378115

Last update: **2023/06/21 22:08**

